



Stadt Nürnberg

Nachrichten aus dem Rathaus

Presse- und Informationsamt
Fünferplatz 2
90403 Nürnberg

Leitung: Dr. Siegfried Zelnhefer

Telefon: 0911/ 2 31-23 72, -29 62

Telefax: 0911/ 2 31-36 60

E-Mail: pr@stadt.nuernberg.de

Internet: www.nuernberg.de

Nr. / 14.03.2007

Information

Grußwort des Oberbürgermeisters der Stadt Nürnberg

Dr. Ulrich Maly

anlässlich der EU-ASEAN-Konferenz

am 14. März 2007, 18 Uhr

in der Ehrenhalle des Alten Rathauses

– Es gilt das gesprochene Wort –

Anrede,

Herzlich willkommen in Nürnberg. Es ist rund 500 Jahre her, als die „Fondaco dei Tedeschi“ in Venedig als Handelsstützpunkt deutscher Kaufleute für den Handel mit dem fernen Osten eingerichtet wurde. Es waren Nürnberger Kaufleute, die dort tätig waren. Enge Zusammenarbeit im Handel hat eine lange Tradition. Heute repräsentieren die Staaten der EU-ASEAN-Konferenz mehr als eine Milliarde Menschen.

Die Europäische Union (EU) wurde genau vor 50 Jahren gegründet, die Association of South East Asian Nations (ASEAN) vor 40 Jahren und die Aufnahme der Beziehungen zwischen beiden überstaatlichen Organisationen jährt sich zum 30. Mal.



Nr. / 14.03.2007 / Seite 2

Das ist Grund zu feiern, aber auch Grund, weiter an Sicherheit, Stabilität und Wohlstand in der Welt zu arbeiten.

Dafür haben wir Ihnen heute unseren schönsten Saal hergerichtet. Er wurde im 14. Jahrhundert erbaut und hat schon viel erlebt. Die Reichstage der deutschen Kaiser wurden hier abgehalten, der Westfälische Friede wurde hier in monatelangen Verhandlungen vollendet.

Sehr geehrte Damen und Herren, viele von Ihnen werden mit dem Namen Nürnberg aber andere Assoziationen verbinden. Unsere Stadt, von Adolf Hitler ausgewählt für die Masseninszenierungen der Reichsparteitage der Nationalsozialisten, wird auch verbunden mit den „Nürnberger Rassegesetzen“, dem pseudo-legalen Auftakt des Genozids an den Juden, und mit den Nürnberger Prozessen, dem Beginn der Internationalen Strafgerichtsbarkeit. Insofern ist Nürnberg immer auch Erinnerung und Mahnung. Erinnerung an Weltkrieg und Barbarei, Mahnung zu Frieden und Völkerverständigung.

Daran arbeiten Sie, dazu wünsche ich Ihnen viel Erfolg.